



URL: [http://www.uni-jena.de/Mitteilungen/PM100730\\_Dosi.pdf](http://www.uni-jena.de/Mitteilungen/PM100730_Dosi.pdf)

## Italienische Koryphäe als Premierengast

### Universität beruft mit Prof. Dr. Giovanni Dosi erstmals "Gastwissenschaftler"

Gastwissenschaftler von anderen Universitäten sind keine Seltenheit in Jena. Noch nie berief allerdings der Rektor persönlich einen solchen an die Friedrich-Schiller-Universität Jena. Bis jetzt, denn mit dem Wirtschafts-wis-senschaftler Prof. Dr. Giovanni Dosi von der Sant'Anna School of Advanced Studies in Pisa arbeitet zum ersten Mal ein Gastwissenschaftler mit Assoziier-ten-status an der Friedrich-Schiller-Universität Jena, was dank Paragraph 87 des neuen Thürin-ger Hochschulgesetzes möglich ist.

*"Wir freuen uns sehr, mit Professor Dosi einen international herausragenden Wirt-schaftsexperten für ein Jahr in unseren Reihen zu wissen", sagt der Rektor der Universität Jena Prof. Dr. Klaus Dicke. "Die Möglichkeit einer solchen Be-ru-fung stärkt unsere Autonomie und Prof. Dosi unseren Forschungsschwer-punkt." Der italienische Wirtschafts-wissen-schaftler gilt als international ausge-wiesener Experte auf den Gebieten der Innovations-ökonomik, der Industrie-dy-na-mik und der Evolutions-ökonomik. "In den letzten Jahrzehnten hat er eine füh-rende Rolle bei der Entwicklung dieser Gebiete gespielt und die theoretische und empirische Forschung nachdrücklich geprägt", wie Prof. Dr. Uwe Cantner bestätigt. Beim Lehrstuhl-inhaber für Volkswirtschaftslehre/Mikroökonomik der Universität Jena ist Dosi zu Gast.*

### Eines der besten Ökomenteams in Europa

Doch eine solche Koryphäe kommt nicht ohne Grund nach Jena. *"Hier gibt es ei-nerseits eines der besten Ökomenteams in Europa, die sich mit Evolutions-öko-nomik beschäftigen. Andererseits arbeiten hier sehr intelligente und fach-kun--dige Doktoranden",* begründet der 56-jährige Italiener die Annahme des Rufs. In der Tat steht Jena mit dem Max-Planck-Institut für Ökonomik und dem am Mikroökonomik-Lehrstuhl der Universität Jena ansässigen Journal of Evo-lu-tionary Economics deutschlandweit an der Spitze in diesem Forschungs-be-reich. *"Professor Dosi war in den letzten Jahren regelmäßig bei uns zu Gast",* be-rich-tet Prof. Cantner. *"In seinem Gastjahr wird er auch einen akti-ven Part in-ner-half der Lehre einnehmen und Seminare für Masterstudenten und Doktoranden leiten. Außerdem wird er internationale Workshops mitorga-nisieren",* so der Volks-wirt.

Durch Prof. Dosi soll außerdem eine engere Kooperation zwischen der Univer-si-tät Jena und seiner Heimatuniversität in Pisa aufgebaut werden. *"Wir wollen Doktoranden von beiden Universitäten Forschungsaufenthalte im jeweils an-de-ren Land ermöglichen und so einen regen Austausch entwickeln",* erklärt der italienische Gast. *"Sogar gemeinsame Abschlüsse sind im Gespräch."*

**Kontakt:**

Prof. Dr. Uwe Cantner

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät der Universität Jena

Carl-Zeiß-Str. 3, 07743 Jena

Tel.: 03641 / 943200

E-Mail:

Meldung vom: 30.07.2010 09:37 Uhr